des noch jungen Waldes; eingesprengt kommen vor: *Ulmus* und *Carpinus*; ferner sind noch zu nennen: *Spartium, Paliurus, Ligustrum*, wintergrün, *Cornus mas*, *Juniperus Oxycedrus*; *Asparagus* und *Hedera* überall häufig. Von der Moosvegetation nenne ich als tonangebend: die Hypneen, *Homalothecium sericeum, Dicranum, Weisia viridula* und *Rhynchostegium tenellum.* Ausserdem notirte ich noch: *Galium cruciata*, Blätter, *Fragaria vesca* mit eingeschrumpften Früchten, Rosen, Brombeerarten mit und ohne Laub; Blätter von *Arum*, Wedel von *Asplenium Adiantum nigrum.* Der Bestand der immergrünen Arten wird von einigen sogar stattlichen Korkeichen, mehreren *Qu. Ilex* und *Qu. Pseudosuber*, von *Phillyrea, Myrtus, Ligustrum*, welches die Blätter nicht abwirft; *Juniperus Oxycedrus* gebildet; dazwischen kommen auf: *Asparagus, Spartium, Ruscus aculeatus, Fraxinus Ornus*, Hartriegel, *Clematis Flammula*(?); hervorragend wurden Arten von *Rosa, Rubus*, mit Epheu, *Smilax* und *Tamus*; hie und da *Helichrysum*, im Gebüsche verborgen auch *Arum* sp., *Galium* sp. u. s. w.

Nach Fasana zurückgekehrt, stattete ich am Nachmittage noch Peroi einen Besuch ab und kehrte dann nach Triest zurück.

(Fortsetzung folgt.)

Herr E. Ritzberger, Pharmaceut in Linz, beabsichtigt im Monate August d. J. eine naturwissenschaftliche Forschungsreise nach Südafrika anzutreten.

Preisausschreibung.

Die dänische Akademie der Wissenschaften hat u. a. folgende Preisaufgaben gestellt:

1. Thott-Preis „für eine Untersuchung, welche für unsere vier Hauptgetreidesorten Rechenschaft gibt von der Art und soweit möglich von dem Mengeverhältniss der hauptstädtischen Kohlenhydrate, die man in verschiedenen Reifestadien findet.“ Die Abhandlungen müssen von Präparaten begleitet sein. (400 Kronen, Termin: 31. October 1893.)

2. Klassen-Preis für „einen vollständigen, von Präparaten begleiteten Ueberblick der Phytoptocecidien, die man in Dänemark findet und eine monographische Auseinandersetzung der Arten der Gattung *Phytoptus* (in seiner alten weiteren Begrenzung), welche die verschiedenen Gallen bewohnen, die man auf einer Pflanze findet, besonders um aufzuklären, ob mehrere verschiedene Gallen dieselben Pflanzenspecies herrühren von demselben *Phytoptus* in verschiedenen Phasen seiner Entwicklung“. Man möge bei der Wahl eine Pflanze vorziehen, bei welcher diese Gallen eine ökonomische Bedeutung haben. Endlich wird bei dieser Gelegenheit eine vollkommene Darlegung der Entwicklungsgeschichte einer Art gewünscht. (500 Kronen, Termin: 31. October 1893.)

Die Arbeiten können auch deutsch oder lateinisch geschrieben sein und sind mit Motto und verschlossenem Namen an Prof. Dr. H. G. Zenthen in Kopenhagen zu senden.

Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

Die diesjährige (64.) Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte findet in der Zeit vom 21. bis 25. September in Halle statt. Mit der Versammlung wird die Generalversammlung der deutschen botanischen Gesellschaft (24. September) und ein Ausflug zur internat. elektrotechnischen Ausstellung in Frankfurt a. M. (25. September) verbunden sein. — Theilnehmerkarten à 12 M. — Zuschriften an den I. Geschäftsführer: Geheimrath Knoblauch, Halle a. S., Paradeplatz Nr. 7. — Auskunfts- und Wohnungsbureau: Gr. Ulrichsstrasse Nr. 49. — Auf der Tagesordnung der 1. allg. Sitzung steht ein Vortrag von Prof. Dr. G. Kraus (Halle): „Ueber die Bevölkerung Europas mit fremden Pflanzen". — Versammlungsort der Abtheilung für Botanik ist das botanische Institut, Grosse Wallstrasse 23.

Personal-Nachrichten.

Dr. F. Arnold in München wurde zum Ehrenmitgliede des Museums „Ferdinandeum" in Innsbruck gewählt.

Dr. Eustach Wołoszczak wurde zum ausserordentlichen Professor an der Technik in Lemberg ernannt.

Dr. Paul Baccarini, Professor an der landwirthschaftlichen Hochschule in Catania hat sich an der dortigen Universität für Botanik habilitirt.

Inhalt der September-Nummer. Figdor W. Ueber die extranuptialen Nectarien von *Pteridium aquilinum* (Mit 2 Abb.). S. 293. — Braun B. Uebersicht der in Tirol bisher beobachteten Arten und Formen der Gattung *Thymus* S. 295. — Waisbecker A. Zur Flora des Eisenburger Comitates (Schluss). S. 298. — Degen Dr. A. v. Ergebnisse einer botanischen Reise nach der Insel Samothrake. S. 301. — Litteratur-Uebersicht. S. 306. — Flora von Oesterreich-Ungarn: Čelakovský Dr. L. Böhmen. S. 310. — Sarnthein L. Graf. Tirol und Vorarlberg. S. 313. — Borbás V. v. West-, Nord- und Mittelungarn. S. 317. — Knapp J. A. Galizien. S. 319. — Borbás V. v. Ost-Ungarn. S. 320. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 323. — Botanische Forschungsreisen: Solla R. F. Bericht über einen Ausflug nach dem südlichen Istrien. S. 324. — Preisausschreibung. S. 327. — Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc. S. 328. — Personal-Nachrichten. S. 328.

Adresse der Redaction: Dr. R. v. Wettstein, Wien, III/3, Rennweg 14.
Adresse der Administration: Dr. A. Skofitz, Wien. IV., Heugasse 48.

Die Oesterreichische botanische Zeitschrift erscheint am Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit **8 fl. öst. W.** ganzjährig, oder mit **4 fl. öst. W.** halbjährig.

Inserate die ganze Petitzeile 15 kr. öst. W.

Exemplare, die **frei** durch die Post bezogen werden sollen, sind **blos** bei der **Administration** (IV. Bez., Heugasse 48) zu pränumeriren.

Im Wege des Buchhandels übernimmt Pränumeration **C. Gerold's Sohn** in Wien, sowie alle übrigen Buchhandlungen.

Verlag von C. Gerold's Sohn. C. Ueberreuter'sche Buchdruckerei (M. Salzer) in Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: 041

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Preisausschreibung. 327-328